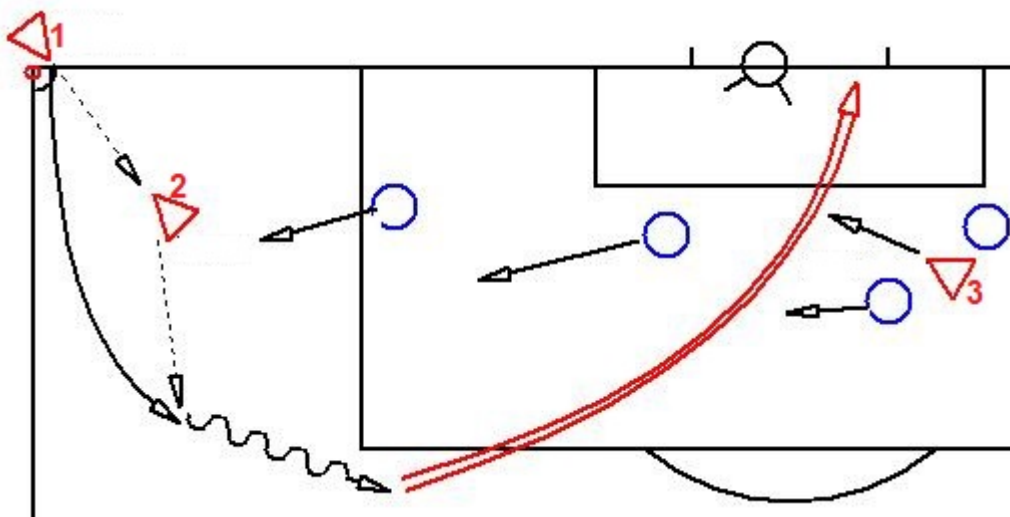


Eckballvariante (kurz, klatschen und Abschluss)

Variante 1

Im vorliegenden Beispiel führt Spieler 1 die Ecke aus. Spieler 2 bietet sich kurz an und wird normalerweise einen Gegenspieler dadurch aus der Mitte rausziehen, der ihm folgt. Spieler 2 lässt den Ball sofort auf Spieler 1 klatschen, der nach Ausführung des Eckballs in Richtung Strafraumeck startet. Dadurch lassen sich idealerweise die Verteidiger (blau dargestellt) ein wenig locken, so dass Spieler 3 in den Rücken der Abwehr starten kann (Wichtig: Auf Abseits aufpassen!!!). Dadurch hat Spieler 1 die Möglichkeit, eine Flanke vor das Tor zu spielen, die durch Spieler 3 gegen die Laufrichtung des Torhüters verwertet werden kann. Sollte eine Flanke nicht möglich sein, kann Spieler 1 auf das lange Eck selber abschließen.



Variante 2

Sollte die Variante 1 erkennbar nicht funktionieren, kann sie wie folgt abgewandelt werden:

Spieler 1 spielt weiterhin Spieler 2 und startet zur Strafraumecke. Spieler 2 dreht sich hier jedoch Richtung Grundlinie und lässt dadurch eventuell sogar den verfolgenden Gegenspieler ins Leere laufen. Von der Grundlinie aus hat er die Möglichkeit, den Ball scharf auf den Spieler 3 zu passen oder zu flanken (Möglichkeit A) oder er spielt einen druckvollen Flachpass auf Spieler 1 (Möglichkeit B), der wiederum den Torabschluss sucht oder auf Spieler 3 flankt. Bei der letzten Möglichkeit auch wieder auf Abseits achten!!! Dabei sind Spieler 1 und 3 gefordert, denn auch beim Torschuss könnte es sein, dass Spieler 3 vor dem Torhüter steht und dadurch im aktiven Abseits.

